

**RS OGH 1980/5/21 6Ob586/80,  
5Ob736/80, 8Ob564/82, 6Ob136/98p,  
1Ob286/00s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.05.1980

## Norm

EheG §86

EheG §87

## Rechtssatz

Bei der gerichtlichen Anordnung eines Mietverhältnisses im Verfahren nach §§ 229 ff AußStrG ist eine wirksame Ausgestaltung auch durch solche Regelung möglich, die kraft zwingender gesetzlicher Bestimmungen im Fall rechtsgeschäftlicher Vereinbarung unwirksam wären (zB können Endigungsgründe unabhängig von der Bestimmung gesetzlichen Kündigungsschutzes angeordnet werden).

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 586/80  
Entscheidungstext OGH 21.05.1980 6 Ob 586/80  
Veröff: SZ 53/81 = EvBl 1980/215 S 659
- 5 Ob 736/80  
Entscheidungstext OGH 04.11.1980 5 Ob 736/80  
Beisatz: Schutzbestimmungen wie Zinsbildungsvorschriften und Kündigungsbeschränkungen sind auf ein nach richterlicher Abwägung der konkreten einzelnen Interessen angeordnetes Rechtsverhältnis nicht anwendbar. (T1)  
Veröff: JBl 1982,321
- 8 Ob 564/82  
Entscheidungstext OGH 05.05.1983 8 Ob 564/82  
Beis wie T1
- 6 Ob 136/98p  
Entscheidungstext OGH 27.05.1998 6 Ob 136/98p
- 1 Ob 286/00s  
Entscheidungstext OGH 24.04.2001 1 Ob 286/00s  
Beisatz: Die gerichtliche Anordnung eines Mietverhältnisses im Rahmen der Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse wird durch keinerlei die vertragliche Regelung von Mietverhältnissen beschränkenden Bestimmungen, insbesondere nicht durch die Kündigungsbeschränkungen des Mietgesetzes oder anderer Wohnungsgesetze inhaltlich zwingend vorbestimmt. (T2); Veröff: SZ 74/70

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0057649

## Dokumentnummer

JJR\_19800521\_OGH0002\_0060OB00586\_8000000\_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)